

**Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 16.03.2004**

Vorlage Nr. 04-F-03-0025

Bürgerbüros für Wiesbaden

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion von Bündnis 90/Die Grünen vom 10.03.2004 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Ausschuss stellt fest, dass Bürgerbüros - wie den Presseberichten der letzten Wochen zu entnehmen war - in der öffentlichen Meinung einen durchaus hohen Stellenwert genießen und daher auch ein wünschenswerter Bestandteil für das Service-Angebot der Wiesbadener Verwaltung in der Innenstadt - über den Service der Ortsverwaltungen hinaus - sind.

Der Magistrat wird daher gebeten zu berichten:

- an welchem Standort der vorhandenen bzw. des vom Magistrat presseöffentlich (WK, 03.03.04) angekündigten geplanten zentralen Verwaltungsgebäudes ein zentrales Bürgerbüro für die Innenstadt eingerichtet und wie der Bürgerservice dort optimiert werden soll;
- welche Dienststellen (mit hohem Publikumsverkehr) nach Auffassung des Magistrats in einem zentralen Verwaltungsstandort einschließlich Bürgerbüro vertreten sein sollten und welche Leistungen den BürgerInnen in einem zentralen Bürgerbüro angeboten werden sollen;
- mit welchem personellen und finanziellem Aufwand die Einrichtung des geplanten zentralen Bürgerbüros mit bürgerfreundlichen Öffnungszeiten (einschließlich Samstags) voraussichtlich verbunden sein wird;
- ob eine für die Bevölkerung attraktive und kostensenkende Zusammenführung von Serviceangeboten außerhalb des städtischen Rahmens, wie beispielsweise Verbraucher-, Mobilitätszentrale, sonstiger Kartenvorverkauf u.a. unter einem Dach im genannten Bürgerbüro umzusetzen ist;

---

**Beschluss Nr. 0024**

Unter Ablehnung (bei Stimmengleichheit) des ersten Absatzes wird der Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 10.03.2004 betr.

Bürgerbüros für Wiesbaden

wie folgt angenommen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

- wie der Magistrat der Idee eines Bürgerbüros gegenüber steht und welche inhaltlichen Aufgaben er damit verbindet,
- ob an einem Standort der vorhandenen bzw. des vom Magistrat presseöffentlich (WK,

03.03.04) angekündigten geplanten zentralen Verwaltungsgebäudes ein zentrales Bürgerbüro für die Innenstadt eingerichtet und wie der Bürgerservice dort optimiert werden soll;

- welche Dienststellen (mit hohem Publikumsverkehr) nach Auffassung des Magistrats in einem zentralen Verwaltungsstandort einschließlich Bürgerbüro vertreten sein sollten und welche Leistungen den BürgerInnen in einem zentralen Bürgerbüro angeboten werden sollen;
- mit welchem personellen und finanziellem Aufwand die Einrichtung des geplanten zentralen Bürgerbüros mit bürgerfreundlichen Öffnungszeiten (einschließlich Samstags) voraussichtlich verbunden sein wird;
- ob eine für die Bevölkerung attraktive und kostensenkende Zusammenführung von Serviceangeboten außerhalb des städtischen Rahmens, wie beispielsweise Verbraucher-, Mobilitätszentrale, sonstiger Kartenvorverkauf u.a. unter einem Dach im genannten Bürgerbüro umzusetzen ist;

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2004

Müller  
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .03.2004

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .03.2004

1. Dezernat V  
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:  
Dezernate I, III, V, VI und VII  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl  
Oberbürgermeister